

V-AST Stapler für FX und BX Fixiermaschinen



Optimierung des Fixierprozesses

Dazu gehört eine materialschonende Behandlung der Teile nach dem Fixiervorgang. Die Teile werden nach dem Fixieren über das Kühlband auf ein Transferband geführt. Dieses Transferband separiert die Teile soweit voneinander, dass sie sicher abgestapelt werden können.

Vorteile

- Der V-AST Stapler kann individuell auf die Fixiermaschinenbreite und die jeweiligen Arbeitsprozesse abgestimmt werden. Er ist in unabhängig voneinander funktionierende Staplerbahnen unterteilt. Jede Bedienperson hat zur Bearbeitung eine eigene Staplerbahn.
- Innerhalb der vorgesehenen Gesamtarbeitsbreite können Anzahl und Breiten der einzelnen Staplerbahnen individuell konfiguriert werden.
- Ein optischer Sensor erfasst automatisch die Länge der fixierten Ware. Der Staplertisch wird, der Teilelänge entsprechend, unterhalb des Transferbandes ausgefahren. Die fixierte Ware wird vollflächig abgelegt, und der Tisch fährt anschließend wieder in die Ausgangsposition zurück. Auch

bei ständig wechselnden Teilleängen passen sich die Staplerbahnen automatisch an.

- Die Stapelhöhe von maximal 150 mm wird über einen Sensor gesteuert, indem sich der Staplertisch um die entsprechende Teiledicke absenkt. Sobald die maximale Höhe erreicht ist, ertönt ein akustisches Signal, und im Display der Fixiermaschine wird die belegte Staplerbahn angezeigt.
- Die Entnahme der Ware erfolgt in der Entladestation nach Betätigung eines Drucktasters.
- Sämtliche Staplerbahnen arbeiten unabhängig voneinander. Somit kann eine hohe Pro-Kopf-Leistung erzielt werden.
- Bei größeren Teilen sowie bei Blockfixierung können jeweils zwei nebeneinander liegende Bahnen gekoppelt werden. Die Koppelung erfolgt elektro-pneumatisch über eine Drucktaste.
- Niederhalterollen verhindern das Umschlagen von Teilen.